

Gewerbeverein Wiesendangen
An die Mitglieder des Vereins



GEWERBEVEREIN
WIESENDANGEN

1. März 2024

Laudatio für Ruedi Meier: 19 Jahre unser Präsident

Sehr geehrte Damen und Herren

Heute haben wir das besondere Vergnügen, einem langjährigen Mitglied zu danken, es zu ehren und ihm die längst fällige Anerkennung auszusprechen. Dieses Mitglied ist 2002 in den Vorstand gewählt worden und bereits ein Jahr später ist es als Präsident vorgeschlagen und gewählt worden. Dieser Präsident hat dann mit herausragender Leistung und Hingabe unseren Gewerbeverein geleitet. Sein unermüdliches Engagement hat massgeblich zur positiven Entwicklung unseres Vereins beigetragen und den Gewerbeverein zu einer wichtigen Institution in unserer Gemeinde gemacht.

Spätestens jetzt sollte jedem klar sein, um wen es hier geht.

Lieber Ruedi, ich bin sehr geehrt, dass ich hier ein paar Worte über Dich sagen darf!

Ruedi Meier ist hier im Dorf jedem bekannt. Er führt die Bäckerei Meier in dritter Generation. Sie wurde 1940 von Ruedis Grossvater gegründet und ist heute einer der grössten Arbeitgeber der Gemeinde. Sie bildet unter anderem vier Lehrlinge aus, womit Ruedi aktiv zur Attraktivität von Wiesendangen und einem funktionierenden Dorfleben beiträgt.

Seine eigene Lehre hat er in Wülflingen gemacht und wechselte dann wegen des Fachkräftemangels gleich wieder in den Betrieb des Vaters. Dann hat er die Berufsprüfung und höhere Fachprüfung abgelegt und ist heute diplomierter Bäcker-Konditor-Meister. Ruedi ist stolzer Handwerker und empfiehlt seinen Lehrlingen, sich zuerst voll auf das Handwerk zu konzentrieren und die BMS erst danach zu machen. Er hat mal den Satz gesagt: «Die BMS ist nicht allzu viel wert, man kann danach nichts, das aber in vier Sprachen».

Neben seinen beruflichen Erfolgen zeigt er auch grosse soziale Verantwortung, unter anderem durch sein Engagement für unseren Verein und den FC Wiesendangen.

Als Präsident des Gewerbevereins hat sich Ruedi während rund 20 Jahren aktiv für die Interessen der lokalen Gewerbler eingesetzt. So hat er stets hartnäckig dafür gekämpft, Aufträge für die Mitglieder des Vereins seitens der lokalen Behörden zu sichern. Er hat dabei keine Mühen gescheut, die Interessen der Mitglieder zu verteidigen und bei der Gemeinde Reklamationen einzureichen, wenn ein Mitglied nicht berücksichtigt worden war. Wenn nötig, hat er Einzelfälle auch bis zur kantonalen Ebene weitergezogen.

Während seiner fast 20 Jahre dauernden Amtszeit standen also nicht Ruedis Interessen als Inhaber der Bäckerei, sondern seine Funktion als Präsident im Vordergrund.

Lieber Ruedi, während Deiner Amtszeit als Präsident hast Du bewiesen, dass Du eine aussergewöhnliche Führungspersönlichkeit bist. Du hast es geschafft, die unterschiedlichen Interessen der Mitglieder zusammenzubringen und eine starke Gemeinschaft zu formen. Durch Deine Weitsicht und strategische Planung hast Du Innovationen ins Leben gerufen und geschaffen, die den örtlichen Unternehmen Wachstum und Wettbewerbsvorteile verschafft haben. Vor allem die erfolgreichen Gewerbeausstellungen in all den Jahren sind zu einem grossen Teil Dein Verdienst.

Mit grosser Dankbarkeit und Bewunderung möchten wir Dir für Dein aussergewöhnliches Engagement und Deine herausragende Führung während Deiner Amtszeit danken. Dein Beitrag zum Erfolg unseres Gewerbevereines ist von unschätzbarem Wert. Wir wünschen Dir alles Gute für Deinen wohlverdienten Amts-Ruhestand und sind uns sicher, dass Dein Vermächtnis noch lange weiterleben wird.

Für den Vorstand

Andreas Müller